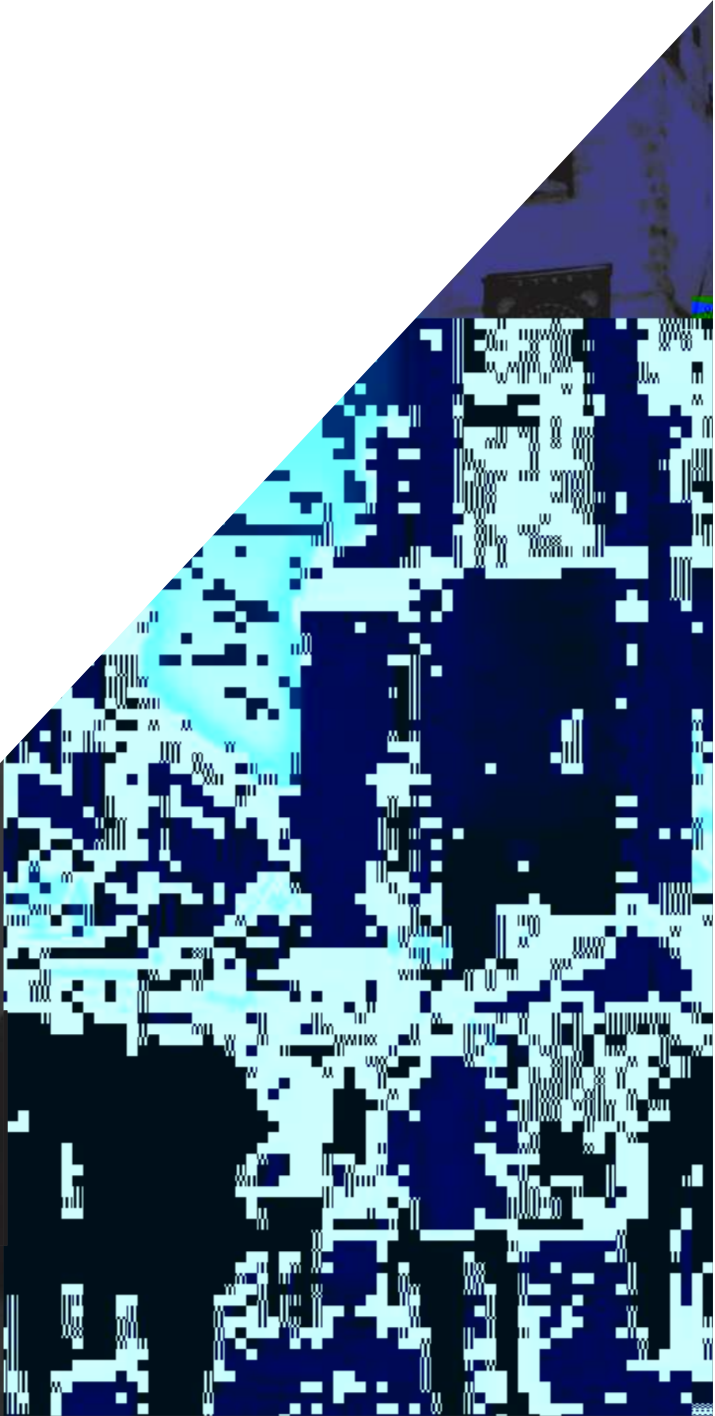




Programmheft

2. bis 11.
Dezember 2011
Untermarkt

h l s l r i t k i d e l m a c z u ö i t z
r t i h M m n t



Sehr geehrte Besucher des Schlesiſchen Christkindelmarktes zu Görlitz,

helle Kinderstimmen, festliche Posaunenklänge und altbekannte Chorlieder erschallen in der Kälte des Dezembers über den Schlesiſchen Christkindelmarkt zu Görlitz.

Alle, ob kleine oder große Musiker aus Görlitz, Zgorzelec und der Region, spielen und singen für Sie und lassen bei dem einen oder anderen Kindheitserinnerungen und den Wunsch des gegenseitigen Freudebereitens wach werden.

Händler und Gastronomen aus nah und fern bieten ihre Besonderheiten auf dem historischen Untermarkt feil und sorgen für kulinarische Genüsse und für schöne Geschenkanregungen.

Rund um die acht Meter hohe Weihnachtstanne am Untermarkt werden Sie heitere und besinnliche Begegnungen auf die Weihnachtszeit einstimmen.

Täglich können die Besucher dem Christkindel auf dem Markt begegnen und mehr über schlesiſche Weihnachtsbräuche und Traditionen erfahren. Ein Höhepunkt wird das gemeinsame große Weihnachtssingen unter der Leitung von Ulf Großmann, Görlitzer Bürgermeister a.D., sein, das bereits im letzten Jahr viele Sangeslustige anlockte.

Freuen Sie sich mit uns gemeinsam auf glanzvolle vorweihnachtliche Erlebnisse inmitten der historischen Altstadt und stimmen Sie sich ein auf das schönste Fest des Jahres.

Herzlich Willkommen,



Ihr Dr. Michael Wieler
für das gesamte Team der
Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH

SO VIEL HEIMLICHKEIT...



AUTOHAUS  **KLISCHE**
Service · Mobilität · Engagement

Girbigsdorfer Str. 24, 02826 Görlitz
Tel.: 03581-704910

Bei Panne oder Unfall: Notruf 01805-756324636
www.skoda-klische.de

Das Christkindel 2011

In diesem Jahr ist noch einmal Monique Rychter, 22 Jahre und Mutter einer zweieinhalbjährigen Tochter, das Görlitzer Christkindel.

„Das Schönste für mich als Görlitzer Christkindel ist es, auf dem Markt zu sein, das Lachen der Kinder, die kleinen leuchtenden Augen und die aufgeregten Stimmen, ihre Lieder oder Gedichte zu erleben... und den Kindern und deren Familien und allen anderen Besuchern die Adventszeit zu versüßen.“

Programm

Freitag, 2. Dezember 2011

- 14.00 Görlitzer Ständchengruppe
- 15.00 Das Turisedische Staatstheater mit
 Bänkelgesang
- 16.30 Der Posaunenchor der Frauenkirche
 spielt Choräle und Spielstücke
- 17.00 Offizielle Eröffnung des Marktes mit dem
 Schlesischen Christkindel, dem Oberbür-
 germeister der Stadt Görlitz, der Kurren-
 de des Spatzenchores aus Görlitz und der
 Niederschlesischen Bäckerinnung mit
 dem anschließenden Anschnitt des 2,11
 Meter langen Stollens
- 17.30 Adventslieder mit der Kurrende des
 Spatzenchores Görlitz
- 18.00 Posaunenchor Ebersbach
- 19.00 BlueXpress - Ein internationales Weih-
 nachtsprogramm. Sechs Musiker aus
 Polen und Deutschland machen Mut für
 Grenzübertritte der swingenden Art.

Programmhinweise zum 2. Dezember

- Über den Dächern von Görlitz-Zgorzelec
 - Führung auf den Rathausturm
- 15.00 Eröffnung der Krippenausstellung
 „Polnische Krippen aus dem Odenwald“
 in der Dreifaltigkeitskirche

A e A e e
e

A e v
v,
u e

a o

J d c
ö -

c A

e

o

v

ü
A v d W e
s , c
e , A orenburg,

Krypta der Peterskirche

e o
c

A

nerungen an die schlesischen Traditionen rund um die Weihnachtszeit und das Christkind aus Urgroßmutterns Zeiten lauschen.

16.00 Das Schlesische Christkindel kommt...

16.30 Andacht - Zeit der Besinnung, gestaltet von Herrn Kaplan Markus Kurzweil von der katholischen Pfarrgemeinde Heilig Kreuz Görlitz und dem „Bläserchor im Sprengel Görlitz“

17.45 Das Turisedische Staatstheater mit Bänkelgesang

18.00 Auf dem Weg zu Jakob Böhme mit Sabine Euler - Treffpunkt: Rezeption „Hotel Börse“ - kostenfrei

18.30 „Eine Weihnachtsgeschichte“ von Charles Dickens. Erleben Sie im nostalgischen Ambiente einen Filmklassiker der Vorweihnachtszeit. Dem hartherzigen Geizkragen Ebenezer Scrooge (George C. Scott) sind Mitgefühl und Nächstenliebe fremd, bis er auf die Geister der vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen Weihnacht trifft...

Programmhinweis zum 4. Dezember

Über den Dächern von Görlitz-Zgorzelec
- Führung auf den Rathausturm mit dem Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e.V., 11.00 - 18.00 Uhr

Montag, 5. Dezember 2011

14.00 Programm des Kindergartens Nr. 12 aus Zgorzelec

15.15 Programm des Kindergartens Kinderinsel Kunterbunt aus Görlitz

16.00 Das Schlesische Christkindel kommt...

th. Gelma t zu /
nde M



zu Montag, 5. Dezember 2011

- 16.30** Hugo Sattig, Görlitzer Bürgermeister a.D., (alias Michael Prochnow) lädt ein und führt über den Markt und stellt weihnachtliche Bräuche, altes Kunsthandwerk, kulinarische Spezialitäten entlang der via regia vor. Treffpunkt: Bühne am Untermarkt - kostenfrei
- 17.00** Kindergruppe „LUSATIA“ aus Osiek Łużycki
- 18.00** „Weihnachtigallen...“ - 8Zylinder
- 18.30** Posaunenchor der Lutherkirche
- 19.15** „Weihnachtigallen...“ - 8Zylinder

Programmhinweis zum 5. Dezember

Über den Dächern von Görlitz-Zgorzelec
- Führung auf den Rathausturm

Dienstag, 6. Dezember 2011

- 14.30** Programm des Kindergartens Nr. 2 aus Zgorzelec
- 15.30** Lesezeit mit Ruth-Andrea Lammert
- 16.00** Das Schlesische Christkindel und der Nikolaus kommen zu den Kindern...
- 16.30** Rundgang über den Schlesischen Christkindelmarkt zu Görlitz mit Gudrun Strübing - Frühere Görlitzer Weihnacht und die via regia in Geschichten und Bildern - Treffpunkt: Galerie Brüderstraße 9 - kostenfrei
- 17.00** Das Große Nikolaussingen - Gemeinsam mit den sangeslustigen Mitgliedern des Tippelmarktvereins werden unter der Leitung von Franz Burkhard bekannte Lieder der Adventszeit gesungen. Die Liedtexte für das Nikolaussingen werden in einem kleinen Heftchen für Sie bereitgehalten. Viel Freude beim Mitsingen...
- 19.00** Das Turisedische Staatstheater

■

”

l

”

»

rm

ich aus...” Kaffee &
Kultur - natürlich schlesisch im Schlesi-
schen Museum

Donnerstag, 8. Dezember 2011

- 14.00 Programm der Grundschule Nr. 2 aus Zgorzelec
- 14.30 Programm der Regenbogengrundschule aus Zgorzelec
- 15.15 Programm der Kindertagesstätte Otto-Müller-Straße aus Görlitz
- 16.00 Das Schlesische Christkindel kommt...**
- 16.30 Hugo Sattig, Görlitzer Bürgermeister a.D., lädt ein: Der alte Oberbürgermeister (alias Michael Prochnow) führt über den Markt und stellt weihnachtliche Bräuche, altes Kunsthandwerk und kulinarische Spezialitäten entlang der via regia vor. Treffpunkt: Bühne am Untermarkt - kostenfrei
- 17.00 Weihnachtlicher Jazz & Swing - Das Gottwald Swing Trio lässt gemeinsam mit dem Saxophonisten von „Keimzeit“, Ralf Benschu, Jazz- und Swingklassiker in neuem Glanz erstrahlen.
- 18.00 Konzert „Rosmarin“ – Romantische Lieder
- 19.00 Weihnachtlicher Jazz & Swing - Das Gottwald Swing Trio

Programmhinweis zum 8. Dezember

Führung auf den Rathausturm

- 19.30 Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium (Kantaten I – III) Solisten, Bachchor Görlitz, Orchester, Leitung: KMD Reinhard Seeliger, Kreuzkirche

Freitag, 9. Dezember 2011

- 14.30 Das Turisedische Staatstheater mit Bänkelgesang
- 15.30 Programm der Katholischen Kindertageseinrichtung St. Jakobus
- 16.00 Das Schlesische Christkindel kommt...**



- 16.30 Programm der Evangelischen Kindertageseinrichtung Bethanien
- 17.00 Kindergruppe „LUSATIA“ aus Osiek Łużycki
- 18.00 Posaunenchor Frauenkirche
- 19.00 **Das Große Weihnachtssingen** - Der Singekreis Markersdorf unter der Leitung von Ulf Großmann lädt alle Marktbesucher zum gemeinsamen Singen altbekannter und traditionsreicher Advents- und Weihnachtslieder ein. Die Liedtexte für das Weihnachtssingen beim Schlesischen Christkindelmarkt werden in einem kleinen Heftchen für Sie bereitgehalten. Viel Freude beim Mitsingen!

Programmhinweise zum 9. Dezember

- Über den Dächern von Görlitz-Zgorzelec - Führung auf den Rathausturm
- 15.00 „Advent im alten Schlesien“ - Bräuche, Geschichten, Lieder - Ein adventlicher Nachmittag bei Kaffee, Stollen, Plätzchen, Pfefferkuchen. Inge Sobota, Ruth-Andrea Lammert (Lesung), Eleonore Lichterfeld (Musik), Café in der Dreifaltigkeitskirche, Obermarkt

Samstag, 10. Dezember 2011

- 11.00 Görlitzer Ständchengruppe
- 14.30 Adventslieder mit Andreas Stecker - Gitarrenmusik und Gesang unter den Läuben (Untermarkt 4)
- 15.00 Konzert des Jugendblasorchesters Görlitz der Musikschule „Johann Adam Hiller“
- 15.30 ‚Erzähl mir vom Christkind‘ mit Ruth-Andrea Lammert (Ev. Innenstadtgem.)
Kleine und große Zuhörer können den Erinnerungen an die schlesischen

Traditionen rund um die Weihnachtszeit und das Christkind aus Urgroßmutterns Zeiten lauschen.

16.00 Das Schlesische Christkindel kommt...

16.30 Rundgang über den Schlesischen Christkindelmarkt zu Görlitz mit Gudrun Strübing: Frühere Görlitzer Weihnacht und die via regia in Geschichten und Bildern - Treffpunkt: Galerie Brüderstraße 9 - kostenfrei

17.00 Advent mit dem Tippelmarktverein – Lieder und Sprüche im Markttreiben

18.00 accordéon pour la musique de Noël – Das Jugendorchester der Musikschule Fröhlich aus Görlitz spielt Weihnachtsmelodien

19.30 Das Turisedische Staatstheater mit Bänkelgesang

Programminweise zum 10. Dezember

Führung auf den Rathausturm

17.00 Johann Sebastian Bach: Goldbergvariationen, Trio Legato, Clarissa Forster-Mommert (Violine), Katharina Becker (Viola), Reinhild Cleff (Violoncello), Krypta der Peterskirche

Sonntag, 11. Dezember 2011

11.00 Gottesdienst der Freien Evangelischen Gemeinde unter der Leitung von Eugen Böhler

14.00 Das Turisedische Staatstheater mit Bänkelgesang

15.00 Posaunenchor Stadtmission

15.30 ‚Erzähl mir vom Christkind‘ mit Michael Schmuck (Ev. Innenstadtg.) Kleine und große Zuhörer können den Erinnerungen an die schlesischen Traditionen rund um die Weihnachtszeit und das Christkind aus Urgroßmutterns Zeiten lauschen.

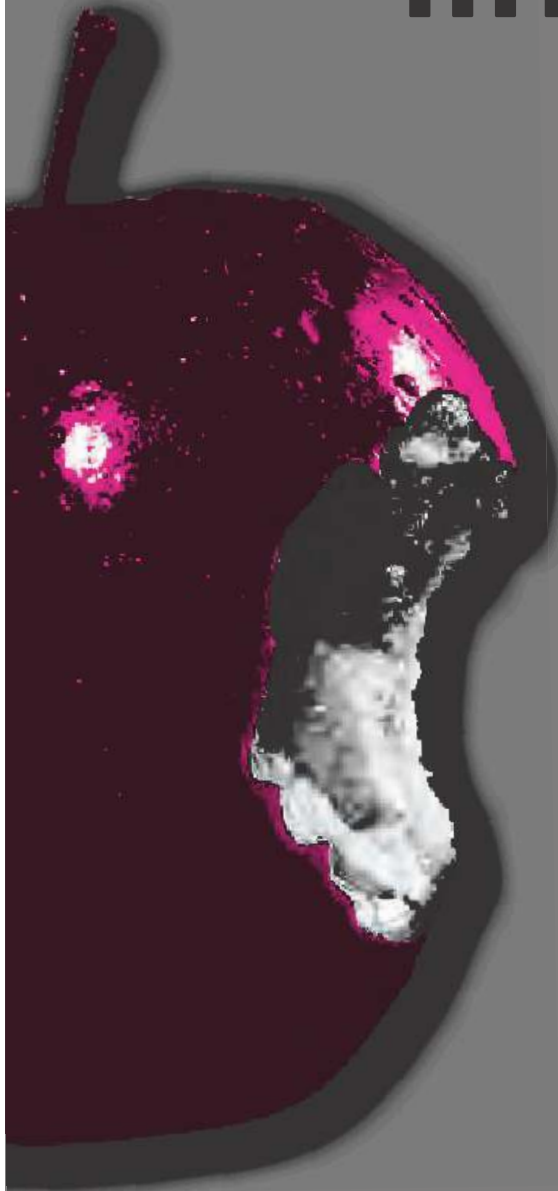
16.00 Das Schlesische Christkindel kommt...

- 16.30 Andacht – Zeit der Besinnung, gestaltet vom Superintendenten des Evangelischen Kirchenkreises Niederschlesische Oberlausitz, Herrn Dr. Thomas Koppehl, und Mitgliedern des Posaunenchores Frauenkirche.
- 17.00 Nieskyer Heidespatzen
- 18.00 Auf dem Weg zu Jakob Böhme mit Sabine Euler - Treffpunkt: Rezeption „Hotel Börse“, Untermarkt 16 - kostenfrei
- 18.10 „Die Feuerzangenbowle“ mit Heinz Rühmann. Erleben Sie im nostalgischen Ambiente des Schlesischen Christkindelmarktes zu Görlitz einen Filmklassiker der Vorweihnachtszeit. An einem kalten, nebligen Abend treffen sich fünf feine Herren zur Feuerzangenbowle und schwelgen alsbald in Erinnerungen an ihre Schulzeit und die herrlichen Streiche, die sie ihren Lehrern gespielt hatten.

Programmhinweise zum 11. Dezember

- Über den Dächern von Görlitz-Zgorzelec - Führung auf den Rathausturm mit dem Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e.V. 11.00 - 18.00 Uhr
- 15.00 „Alles steht so festlich aus...“ Kaffee & Kultur - natürlich schlesisch im Schlesischen Museum
- 15.30 Carl Orff: „Die Weihnachtsgeschichte“ und Kurrende der Ev. Innenstadtgemeinde, 17.00 Spieler, Instrumentalisten. Leitung: KMD Reinhard Seeliger, in der Krypta der Peterskirche

Ihre Druckerei mit **Biss!**



Kommen Sie
zu uns,
wir beraten
Sie gern.

MAXROI
Graphics GmbH

MAXROI Graphics GmbH
Demianiplatz 27/28, 02826 Grotzitz
Fon: 03581 - 666 55 · Fax: 03581 - 666 333
e-mail: hallo@maxroi.de

Volkskunst und Handwerk aus dem Hirschberger Tal

Die heutigen Bewohner Schlesiens und ihre Kultur stehen im Mittelpunkt eines Teiles des Schlesischen Christkindelmarktes zu Görlitz. Entlang des Neptunbrunnens präsentieren Kunsthandwerker aus Dörfern Niederschlesiens, speziell aus dem Hirschberger Tal, ihre Waren.

Darüber hinaus werden Ensembles die Musik aus ihrem jeweiligen Dorf spielen und mit adventlichen Liedern über den Markt ziehen. Da die jetzigen Bewohner häufig aus dem Osten, der heutigen Westukraine, nach Niederschlesien kamen, spielt noch einmal die via regia eine Rolle.

Im übertragenen Sinne ist diese Kultur auf dieser Straße in ihre heutige Heimat gekommen. Wer sich informieren will, kann auch das tun. Zu vielen Bräuchen gibt es Faltblätter und natürlich freuen sich die Künstler und Handwerker vor Ort auf Gespräche mit den Marktbesuchern.

Lesezelt

Das vor dem Flüsterbogen stehende Lesezelt der Freien Evangelischen Gemeinde Görlitz lädt Familien mit ihren Kindern zum Innehalten und Ausruhen ein. Während der Rast können die Großen den Kleinen aus einem der bereitliegenden Bücher vorlesen. Das Lesezelt ist täglich geöffnet.

Suche nach dem Stern

Inmitten des Marktes ist ein kleiner Stern „verloren“ gegangen. Helft ihn wiederzufinden. Kinder können sich täglich zwischen 15 und 18 Uhr auf die Suche begeben. Fragt an bestimmten Ständen des Marktes nach, folgt den Tipps und bringt den kleinen Stern wieder zum Leuchten. Ausgangspunkt und Informationen für dieses Suchspiel: Spielmobil „Arche“, direkt an der alten Waage.

Spielmobil „Arche“ auf dem Markt

Das Spielmobil „Arche“ lädt vom Samstag, den 3. bis Sonntag, den 11. Dezember täglich von 15 bis 18 Uhr zu weihnachtlichen Basteleien und zum Verschnau-fen auf den Untermarkt ein.

Wie in jedem Jahr trifft man auf dem Schlesischen Christkindelmarkt zu Görlitz auf den fröhlich-bunten Wagen der Evangelischen Stadtjugendarbeit Görlitz aus dem Jugendhaus "Wartburg", der gegen-über vom Ratscafé steht.

Leckerer Plätzchenduft, heimelige Wärme und die Aussicht, in all dem Weihnachtstrubel einmal kurz innehalten zu können, locken viele Besucher an.

Getrost können Eltern ihren Nachwuchs auch für ein Weilchen zum Basteln und Backen bei den freundli-chen Mitarbeitern in der „Arche“ lassen, um selbst einmal über den Markt zu schlendern.

Der Engel auf dem Becher (Folge 3)

Als Vorlage für den kleinen Engel auf dem Tonbecher des Schlesischen Christkindelmarktes zu Görlitz diente ein Engel aus den Beständen des Kulturhisto-rischen Museums Görlitz.

Dieser wird zurzeit restauriert und ab dem kom-menden Sommer in der neuen Ausstellung „Barocke Künste“ wieder dauerhaft im Barockhaus Neiß-straße 30 zu sehen sein.

Der Engel entstand zwischen 1717 und 1722 und war auf dem Schalldeckel der Kanzel in der Nikolai-kirche angebracht. Diese gelangte nach dem Zweiten Weltkrieg nach Plauen und befindet sich heute in der Stadtkirche St. Johannis. Einzig und allein der Engel verblieb in Görlitz.

Schlesisches Museum zu Görlitz

Kunst und Handwerk

Das Schlesische Museum veranstaltet auch in diesem Jahr wieder einen Kunst- und Handwerkermarkt. Vom 2. bis 11. Dezember präsentieren und verkaufen im Schönhof viele Künstler und Handwerker ihre Arbeiten. Sie sind herzlich eingeladen, bei der Entstehung von Porzellanmalereien, Holzschnitzereien, Zinnfiguren, Bleiverglasungen, Hornschmuck, Textilien und vielem mehr zuzuschauen. Und ganz bestimmt finden Sie hier auch das eine oder andere Weihnachtsgeschenk!

Öffnungszeiten Kunst- und Handwerkermarkt:

Fr 14 - 20 Uhr

Sa - So 11 - 20 Uhr

Mo - Do 14 - 19 Uhr

Während die Verkäufer ihre Ware anbieten, ist der Eintritt ins Museum frei.

Ausstellung - Lebenswege ins Ungewisse

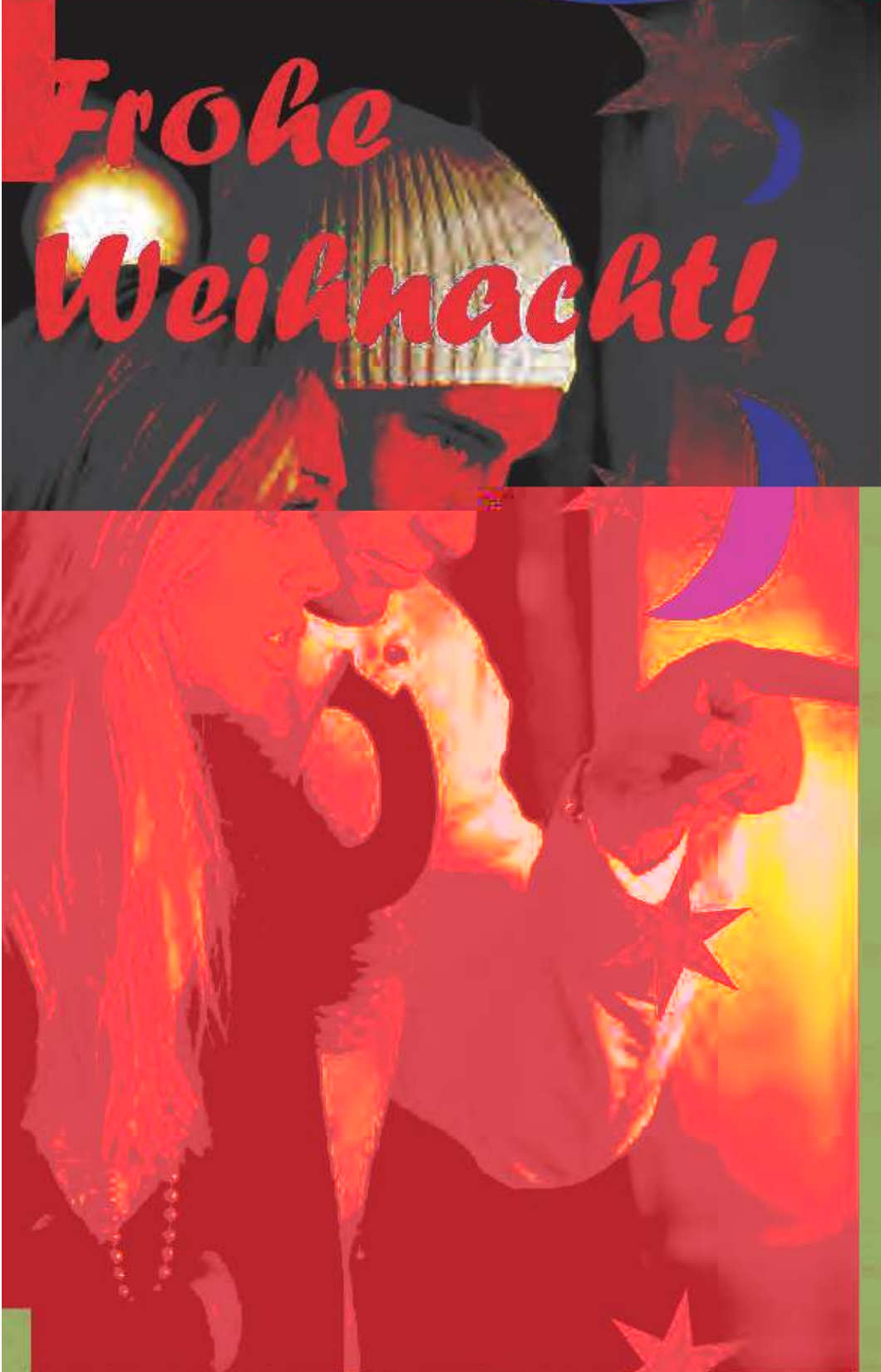
Migration in Görlitz-Zgorzelec von 1933 bis heute.
Geöffnet bis 25. März 2012

Die Geschichte von Görlitz-Zgorzelec im 20. Jahrhundert ist die Geschichte vom Kommen und Gehen der Menschen. Die Ausstellung schildert ihre Gründe und Erfahrungen und lässt ein Panorama der deutsch-polnischen Zeitgeschichte entstehen.

Ausstellung - 6. Werkausstellung des Oberlausitzer Kunstvereins e.V.

Geöffnet bis 1. Januar 2012

Alle vier Jahre präsentieren die Mitglieder des Oberlausitzer Kunstvereins in einer gemeinsamen Ausstellung ihre neuesten Werke. Besucher und Künstler dürfen gespannt sein auf eine facettenreiche Schau.



Frohe Weihnacht!

NEUE WOHNUNG zum Fest?

Wir beraten Sie gern
Mo. bis Do. 9-18 Uhr | Fr. 9-13 Uhr

Vermietungshotline

☎ (03581) 46 11 11 9-21 Uhr

WBG Sanierungs- und
Entwicklungsgesellschaft Görlitz mbH
Vermietungscenter | Jakobstraße 4a
02826 Görlitz | www.wbg-goerlitz.de

WBG
SANIERUNGS- &
ENTWICKLUNGS-
GESELLSCHAFT
GÖRLITZ MBH

Polnische Krippen aus dem Odenwald

Eröffnung

Freitag, 2. Dezember, 15.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche (Obermarkt)

Seit vielen Jahren sammeln Prof. Hans-Jürgen Rau, Professor für elementares Gestalten an der Fachhochschule in Mainz, und sein Frau christliche naive Kunst. Krippen bilden dabei einen besonders reichen Anteil der inzwischen 2000 Exponate.

In der Krippenausstellung in Görlitz werden Exponate der leidenschaftlichen Sammler aus Reinheim im Odenwald zum Thema „Krippen aus Polen“ zu sehen sein. Was sich in der Barbarakapelle der Dreifaltigkeitskirche den Besuchern zeigen wird, war noch nie in Görlitz.

Schlichte Volkskunst, anspruchsvolle Gestaltung, Krippen mit Geschichten - das zeigen die Werke bekannter Holzgestalter wie Baran, der seine Figuren rot und dunkelblau und golden gestaltet.

Die klassische Szopka, eine Krippe aus buntem Bonbonpapier, wird genauso dabei sein wie die düsteren Figuren des Künstlers Staczak.

In dem, was polnische Künstler zeigen, können wir die in sich ruhenden und schönen Momente der Menschen sehen, die das Weihnachtsgeschehen erleben.

Wir danken der Designerin Frau Ina-Isabell Rau Ohlemüller, welche diese Ausstellung für uns aus der Sammlung ihres Vaters zusammengestellt hat. Die Ausstellung ist kostenfrei. Für die Erstellungs- und Leihkosten wird jedoch um eine Spende gebeten.

Öffnungszeiten Dreifaltigkeitskirche

Mo - Do 10 - 16 Uhr

Fr - So 10 - 18 Uhr

Entstehung und Tradition der Lichtzepter

Die bis zu drei Meter hohen Zepter waren aus einer Spindel mit mehreren Holzreifen gefertigt. Die Reifen boten Platz für Kerzen und wurden zusätzlich festlich geschmückt. Dazu verwendete man kleine Sträußchen aus Buchsbaum, gedrechselte und golden bemalte Holzäpfel, Lametta und Glaskugeln.

Das Aufstellen des Licht- oder Weihnachtszepters war in einigen Gegenden des protestantischen Niederschlesiens ein Brauch, der 1698 erstmals erwähnt wird. Im 19. Jahrhundert verdrängte der bunt geschmückte Weihnachtsbaum langsam die Zepter, so dass sie in weiten Teilen Schlesiens bereits zu Beginn des 20. Jahrhunderts verschwunden waren.

In Probsthain, Kreis Goldberg, aber lebte diese Tradition bis Weihnachten 1944 fort. In zwei Teile zerlegt, konnten die zu Hause geschmückten Zepter am Heiligen Abend zum Weihnachtsgottesdienst in die Kirche getragen werden, um dort in vorbereiteten Positionen auf der obersten von drei Emporen angebracht zu werden. So entstand in der Probsthainer Kirche eine besonders eindrucksvolle Kulisse: 24 solcher Zepter und bis zu 1000 weitere Kerzen erleuchteten die Kirche und erzeugten eine sehr feierliche Atmosphäre.

Fastentuch in der Dreifaltigkeitskirche

Die Nähe zur via regia ließ die Idee entstehen, im Jahr der 3. Sächsischen Landesausstellung „via regia“, ein großes Fastentuch neu zu gestalten. Von der Künstlerin Anna Ansorge konzipiert, ist es derzeit in der Dreifaltigkeitskirche zu sehen. Damit es weiter „wächst“, wird es in den kommenden Winterferien zwei Maltage geben. Genaue Termine und Informationen: Evangelische Innenstadtgemeinde, Ruth-Andrea Lammert, T. 03581/428 70 10.

HIER BRAUT SICH WAS ZUSAMMEN

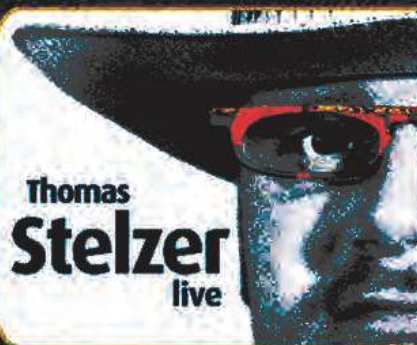
2012
New Year Show

**GROSSE Landskron
SILVESTERPARTY**

SA 31.12.

Silvesterparty
mit Höhenfeuerwerk uvm.

Start: 19 Uhr
Tickets im VVK: ab 9,95 € inkl. Geb.



FR 27.01.

Thomas Stelzer
LIVE 2012

Einlass: 20 Uhr | Beginn: 21 Uhr
Tickets im VVK: 14,95 € inkl. Geb.



FR 03.02.

Tatjana Meissner
Alles außer Sex

Einlass: 19 Uhr | Beginn: 20 Uhr
Tickets im VVK: 14,95 € inkl. Geb.



FR 10.02.

Hans Werner Olm
Mir nach - ich folge!

Einlass: 19 Uhr | Beginn: 20 Uhr
Tickets im VVK: ab 24,95 € inkl. Geb.

Tickets erhalten Sie ab sofort an allen bekannten
Vorverkaufsstellen, an der Pforte der Landskron Brauerei Görlitz,
und zum selber ausdrucken unter www.landskron.de



Landskron
KULTurBRAUEREI Görlitz



Besonderer Dank für das Engagement von...

8Zylinder, Andreas Stecker, Bäckerei Tschirch, Bläserson-
derchor im Sprengel Görlitz, Monique Rychter (Christkin-
del), Deutsch-Polnisches Kinderhaus Zwergenhaus,

Gottwrlld,

schul, „Johann,

12 y612.94(aus y612.075(Zgorzelec(, 123.93 Klindu)0.0932138er
R1980017(osmauine,)1067892(Sabine,)10980888Etu

Öffnungszeiten des Marktes

5 816 67 21 ad 0102501620 | Email:k

Montag bis Donnerstag

14.00 bis 20.00 Uhr

Freitag:

14.00 bis 21.00 Uhr

Samstag:

11.00 bis 21.00 Uhr

Sonntag:

11.00 bis 20.00 Uhr

Kultur■Service
Görlitz

Die Görlitzer Kulturservicegesellschaft
ist ein Unternehmen der Stadt Görlitz.
Informationen zur Stadt finden
Sie auf www.goerlitz.de



Stadt Görlitz